

Der professionelle Baumkataster vom Maschinenring

4.000 Euro ist der Wert eines durchschnittlichen Straßenbaumes – für Kommunen, die meist die Besitzer der Bäume sind, bedeutet dies ein enormes Kapital, das es verantwortungsvoll zu verwalten gilt. Nicht zuletzt auch aus rechtlicher Sicht, denn Baumbesitzer haften für alle Schäden, die durch herabfallende Äste oder umstürzende Bäume verursacht werden – sofern sie nicht die zur Abwendung der Gefahr erforderliche Sorgfalt angewendet haben. Denn im Sinne von § 1319 ABGB ist der Besitzer für die Verkehrssicherheit seines Baumbestandes verantwortlich und haftet für Schäden, die aufgrund dessen mangelhaften Zustandes verursacht werden. Verschiedene juristische Beispiele haben deutlich gemacht, dass durch regelmäßige Kontrolle und Pflege eines Baumbestandes sowie die Führung eines Baumkatasters Unfälle verhindert und damit entstehende Folgen und Schadenersatzansprüche minimiert werden können.

Baumkataster weist Ausweg

Als Instrument zur nachhaltigen Entwicklung gesunder Baumbestände einer Kommune und zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht gemäß § 1319 ABGB bietet der Maschinenring die Erstellung digitaler, datenbankbasierter Baumkataster an. Im Rahmen des Baumkatasters werden Monitoring-Daten zu allen Bäumen mithilfe einer Software erfasst und in einem Geoinformationssystem verortet.

Im Rahmen der sogenannten Sichtkontrolle überprüfen Baumprofis vom Maschinenring die Bäume vom Boden aus. Dabei werden die Stammdaten (Baumart, Standort, Höhe, Stammumfang, uvm.) der betreffenden Bäume sowie die relevanten Aspekte der bestockten Flächen erfasst. Bei der Kontrolle werden Krankheits- und Schadsymptome dokumentiert und bewertet. Abschließend findet eine Bewertung des Gesamtzustandes, der Vitalität, der Stand- und Bruchsicherheit und der Verkehrssicherheit statt.

Aus den Ergebnissen der Begutachtung werden Maßnahmen und Prioritäten abgeleitet und im Baumkataster festgehalten. Ein individuelles Pflegekonzept erlaubt dem Baumbesitzer eine effiziente Budgetplanung.

Die Vorteile des Baumkatasters

Erfüllung der Sorgfaltspflicht im Rahmen der Verkehrssicherheit und Haftungsentlastung für den Baumbesitzer

Mängel bzw. Fehlentwicklungen im Baumbestand können frühzeitig erkannt und behoben werden

Erleichterung bei der Budgetplanung für die Baumpflegemaßnahmen

maßgebliches Instrument für die nachhaltige Entwicklung eines gesunden und verkehrssicheren Baumbestandes

Einsparung von Kosten, da nur die Maßnahmen angeordnet werden, die auch tatsächlich notwendig sind

Entscheidungshilfe bei der Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen, öffentlichen Veranstaltungen, sowie Arten- und Naturschutzprojekten